

DER NUßBACHER

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

www.gemeinde-nussbach.at

Zugestellt durch Post.at Amtliche Mitteilung An einen Haushalt

Folge 2/28. Februar 2022



Foto: Gemeinde Nußbach

Neue Homepage online

Wir freuen uns, die neue Gemeindehomepage mit vielen neuen Infos und Serviceleistungen zu präsentieren!

In dieser Ausgabe:

Bürgermeister am Wort	Seite 2	Gesunde Gemeinde	Seite 6
Neue Homepage	Seite 3	Vereine/Kultur	Seite 7
Glasfaser	Seite 4	Flurreinigungsaktion	Seite 10



Foto: Gemeinde Nußbach

Liebe Nußbacherinnen, liebe Nußbacher!

Wie Sie bereits der Titelseite entnehmen können, geben wir einige Informationen zu unserer neuen Gemeindehomepage auf der Seite 3. Damit wurde die Homepage zeitgemäß gestaltet und soll für die Bürgerinnen und Bürger ein gutes Serviceangebot darstellen. Hinweisen möchte ich auf die Gemeindeinitiative „Nußbach schneller machen“ und bitten, den Fragebogen für die „Glasfasererhebung“ online auszufüllen oder am Gemeindeamt abzugeben. Detaillierte Informationen erhalten Sie in dieser Ausgabe.

Neben dem Glasfaserprojekt sind derzeit einige kommunale Projekte in Planung, Vorbereitung und Erarbeitung. Die Verbesserung der Verkehrssituation im Kaminweg wurde im letzten Jahr mit Polizei, Verkehrs-sachverständigen und den Anrainern vor Ort besprochen und eine Lösung entwickelt. Die Voraussetzung für die Schaffung einer Sackgasse, ein Umkehrplatz, wurde nun errichtet. Damit wird in weiterer Folge der Verlauf (Richtung Norden) deutlich sicherer.



Umkehrplatz im Kaminweg; Foto: Ing. Gerhard Gebeshuber

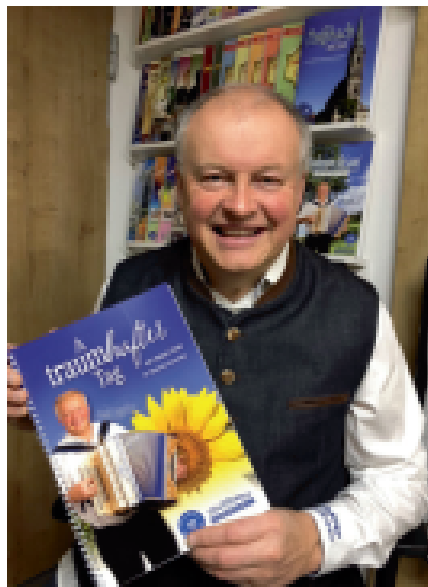
Da das Kinderbetreuungsangebot der Gemeinde Nußbach sehr gut angenommen wird, ergibt sich der Erweiterungsbedarf des Kindergartens. Erste Vorbereitungen bzw. Überlegungen diesbezüglich sind bereits im Gang. Die beiden Projekte Bauhof- und Musikheimerweiterung

wurden in den letzten Jahren mit viel Aufwand unter Einbeziehung des Musikvereines vorbereitet. Die Vergabe an den Totalübernehmer erfolgte im September 2021, im März gibt es Gespräche zur Architektenfindung.

Die überregionalen Projekte beschäftigen uns auch intensiv, so sollte der Kremstalradweg (R10) bis Mitte des Jahres fertig konzeptioniert sein. Die Arbeiten am Hochwasserschutz Kremsau werden Anfang April wieder in die nächste Phase gehen.

Einige Personen möchte ich besonders hervorheben:

• Hubert Trinkl: Unser Vollblutmusiker hat mittlerweile sein drittes Werk mit dem Titel „A traumhafter Tag“ komponiert. Zu diesem Werk und zum runden Geburtstag gratuliere ich sehr herzlich!



Komponist und Lehrer für 100 Schülerinnen und Schüler; Foto: Hubert Trinkl

• Admir Hodzic: Großer Dank an den Chef der Firma Nironorm, der bereits zum fünften Mal in Folge Warengutscheine für den Rotkreuz – Markt in Kremsmünster gespendet hat. Damit wird ein wesentlicher Beitrag für Menschen mit finanziellen Schwierigkeiten geleistet.

• DI Manuela Gudeljevic: Für die besonderen Verdienste um das Rote Kreuz wurde die Sanitäterin und Jugendgruppenleiterin beim Roten Kreuz, Ortsstelle Kirchdorf, mit dem DDr. Hans Lauda Preis ausgezeichnet. Für diese Arbeit darf ich danken und zur Auszeichnung gratulieren.



DI Manuela Gudeljevic bei der Entgegennahme der Auszeichnung; Foto: Jadranka Gudeljevic

Nach dem Höhepunkt der Corona Infektionszahlen Anfang Februar folgte eine deutliche Entspannung, die hoffentlich weiter anhält. Damit darf ich Ihnen einen gesunden Start in den Frühling wünschen!

Ihr Bürgermeister

Ing. Gerhard Gebeshuber



Die neue Gemeindehomepage ist online!



Die offizielle Internetseite der Gemeinde Nußbach ist mit einem modernen und klaren Design seit 1. März online. Sie wurde an die geänderten Nutzungsgewohnheiten (Smartphone, digitale Signatur) angepasst und bietet allen Interessierten viele zusätzliche Informationen und Services.

Zum Beispiel stehen jetzt mehr rechtliche Informationen unter der neuen Rubrik Lebenslagen zur Verfügung. Dort finden die Nutzer schnell Antworten auf häufig gestellte Fragen wie z.B. Welche Unterlagen brauche ich für eine Wohnsitzänderung? Für viele „Behördenwege“ gibt es bereits die Möglichkeit, sie jederzeit von zuhause aus online zu erledigen. Die nötigen Links bzw. Formulare stehen ebenfalls auf der neuen Seite bereit.

Informationen über verlorene Gegenstände, die Mehrzwecksaalbeleuchtung, Abfallabholtermine und die Verfügbarkeit des Schnuppertickets sind ab jetzt ebenfalls aktuell auf der Gemeindegeseite verfügbar.

Der neue Bereich „Nußbacher Schaukasten“ präsentiert die Vielfalt der Aktivitäten, Unternehmen und Organisationen in der Gemeinde und soll als Informationsdrehscheibe dienen. Wenn Sie Ihren Betrieb, Verein oder Ihre Veranstaltung präsentieren wollen, laden wir Sie ein, uns zu kontaktieren.

Wir bedanken wir uns bei allen, die uns Fotos für die Seite zur Verfügung gestellt haben. Sollten Sie uns ebenfalls Ihre Nußbachfotos (Querformat, mind. 300dpi) für die Hauptseite kostenlos überlassen wollen, würden wir uns über deren Zusage freuen.

Schauen Sie einfach mal rein:

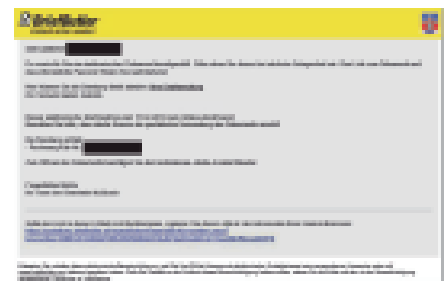
www.nussbach.ooe.gv.at !

Briefbutler

Seit nunmehr 2 Jahren hat die Gemeinde nun den "BriefButler" in Verwendung. Die Zustellung der Zahlungsvorschreibung erfolgt also über die Plattform "briefbutler.at". Somit werden die Vorteile der elektronischen Zustellung in einem sicheren System angeboten.

Bitte beachten Sie, dass sich seit der Umstellung auch das Aussehen der E-Mails verändert hat. Bitte unterstützen Sie die einfachere, umweltschonendere und kostensparende elektronische Versendung auch weiterhin.

Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen bereits einen Abbuchungsauftrag, um Gemeindeabgaben nicht selbst einzahlen zu müssen. Sie erleichtern sich und der Gemeinde damit die Zahlungsabwicklung.



Reambulierung

Vermessungsarbeiten im Gemeindegebiet von Nußbach

Im Auftrag des Reinhaltungsverbandes Oberes Kremstal bzw. der Gemeinde Nußbach werden durch die Firma MS Vermessung e.U., Ingenieurbüro für Vermessungswesen, Manfred Schützenhofer, 5500 Bischofshofen, Gasteiner Straße 44, im Gemeindegebiet von Nußbach in den nächsten Monaten Vermessungsarbeiten durchgeführt.

Bei diesen Vermessungsarbeiten werden die Naturbestände von baulichen Anlagen, welche in den letzten Jahren neu errichtet oder

abgeändert wurden, aufgenommen, damit diese Bestände in unser Mappenmaterial übernommen werden können.

Bei diesen Arbeiten ist es notwendig, dass die Mitarbeiter des Ingenieurbüros auch die privaten Grundstücke betreten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Nußbach (Herr Trinkl, 07587 8255-12) oder an den Reinhaltungsverband Oberes Kremstal (Herr Braunsberger, 07587 7210-25).

Wir danken für Ihr Verständnis!



Foto: Gemeinde Nußbach

Glasfaser

Erste Ergebnisse der Breitbandbefragung und neues Beratungsangebot

Die im Februar gestartete Gemeindevorhabeninitiative „**Nußbach schneller machen**“ für die flächendeckende Glasfaserversorgung ist sehr gut angelaufen.

Bereits 190 Fragebögen wurden online beantwortet und 60 Papierfragebögen ausgefüllt. Insgesamt haben damit 250 Haushalte ihre Meinung zum Thema Glasfaserausbau abgegeben. 90% der Befragten geben an, dass Sie bereit wären Anschlusskosten in Höhe von rund 300,- Euro oder mehr zu bezahlen.

Viele Rückmeldungen belegen, dass die Download- (bei 40% der Befragten unter 8 Mbit/s) und Uploadraten häufig sehr zu wünschen übrig lassen.

Einige Antworten zeigen, dass oft Neu- oder Umbaupläne für Gebäude bestehen und auch Überlegungen

für die Einbindung des Glasfaseranschlusses angestellt werden. Dazu können wir Ihnen kompetente Informationen von Andreas Mayrhofer, dem technischen Experten im Nußbacher Glasfaser-Projektteam, anbieten.

Er hat als Elektriker schon viele Leitungen installiert und verlegt täglich in unserer Region Glasfaserleitungen. „Auch wenn eine Glasfaser dünner als ein Haar ist, ist sie viel leistungsfähiger als die bestehenden Kupfer- oder Koaxleitungen. Beim Verlegen müssen einige Punkte beachtet werden, aber mit einer Leerverrohrung kann man leicht vorsorgen“, erklärt Mayrhofer.

Wenn Sie Fragen zum Thema Planung oder Leerverrohrung haben, hilft Ihnen Andreas Mayrhofer (Tel.: 0676 92 46 727) gerne weiter.

Leider fehlen noch die Rückmeldungen von vielen Haushalten. Damit wir wirklich eine flächendeckende Versorgung erreichen können, muss ein Großteil der Haushalte in einem Bereich (zB Siedlung oder Ortsteil) nachweislich Interesse an einem Anschluss haben. Fragen Sie daher auch Ihre Nachbarn, ob Sie schon an der Befragung teilgenommen haben!

Falls Sie es noch nicht erledigt haben:

Nehmen Sie bitte an der Online-Befragung unter

[https://de.surveymonkey.com/r/](https://de.surveymonkey.com/r/Nussbach)

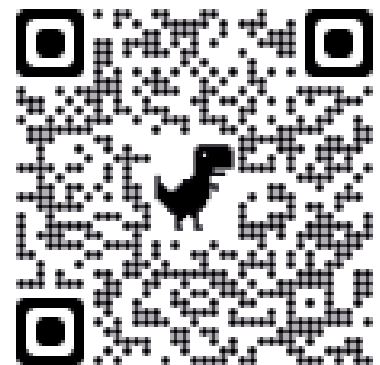
Nussbach

teil oder füllen Sie den Papierfragebogen (am Gemeindeamt erhältlich oder auf der Gemeindehomepage downloadbar) bis **Freitag, 11. März 2022** aus und werfen Sie ihn in den Gemeindebriefkasten!

Über die Befragungsergebnisse und weitere Schritte werden wir Sie natürlich informieren!



Projektansprechpartner Mag. Doris Staudinger und Andreas Mayrhofer
Foto: Daniela Moser



QR Code für den Fragebogen

TNMS Wartberg wird "MINT"-Mittelschule

Die Pandemie bestimmt derzeit leider einen großen Teil der Rahmenbedingungen unseres Alltags. So geht es auch in der MS Wartberg nicht ohne Testungen, manchmal nicht ohne positive Ergebnisse und somit auch nicht ohne Quarantänefälle. Wir machen aber das Beste daraus und arbeiten stetig an der Erziehung und Bildung unserer Schüler*innen.

Umso mehr freut es uns in diesen schwierigen Zeiten eine große Neuerung an unserem Standort verkünden zu können: Ab dem Schuljahr 2022/23 wird die TNMS Wartberg als einzige Schule im Bezirk Kirchdorf mit dem neuen MINT-Schwerpunkt starten. Die Mittelschule vereint damit die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu einem neuen Gegenstand und setzt auch vermehrt auf Digitale Grundbildung sowie Geometrisch Zeichnen. Dieser Schulschwerpunkt ist völlig neu

in Österreich!

Doch was bedeutet das genau? „MINT“ – das steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Es ist eine tolle Chance für unsere Schüler*innen, weil ihnen die Möglichkeit geboten wird, durch praktisches, forschendes und entdeckendes Lernen Einblicke in die technologisierte Arbeitswelt zu gewinnen.



Ein Schüler der TNMS Wartberg; Foto: TNMS Wartberg

In den entsprechenden Stunden (MINT ist ein neues Unterrichtsfach) sollen schließlich die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten im MINT-Bereich kontinuierlich erweitert, aber auch Themen wie Nachhaltigkeit oder die Klimakrise behandelt werden. Angedacht sind im Zuge dessen auch verstärkte Kooperationen, zum einen mit den Betrieben in und um Wartberg, zum anderen mit höheren Schulen aus der Region.

Um am Puls der Zeit zu bleiben, haben wir diesbezüglich bereits gute Vorarbeit geleistet. So wurde etwa in den letzten Jahren intensiv auf die digitale Entwicklung der Schule gesetzt, welche im aktuellen Schuljahr mit der erfolgreichen Einführung der iPads noch verstärkt werden konnte.

Interessierte finden einige Infos auf www.ms-wartberg.at, bei Detailfragen können Sie gerne die Direktion kontaktieren.

Hortanmeldung 2022/23

In der Gemeinde Nußbach betreibt das OÖ Hilfswerk als Rechtsträger einen Hort für VolksschülerInnen. Wir bieten Unterstützung bei den Hausaufgaben und eine sinnvolle Freizeitgestaltung in einer Gruppe mit gleichaltrigen Kindern. Nach Unterrichtsschluss haben die Kinder die Möglichkeit den Hort, welcher sich im Volksschulgebäude befindet, von Montag bis Donnerstag bis 17.00 Uhr und Freitag bis 16.00 Uhr zu besuchen.

Wenn Sie ab September 2022 **Interesse an einem Platz** Ihres Kindes im Alter von 6 – 10 Jahren haben, bitte ich Sie, per E-Mail mit uns Kontakt aufzunehmen. Aufgrund der Covid-19 Situation, gibt es auch dieses Jahr leider keinen physischen An-

meldetag. Die Anmeldung läuft ausschließlich digital, daher senden Sie Ihre Fragen, Kontaktdaten, Wünsche oder Anmerkungen an:

hort.nussbach@ooe.hilfswerk.at

Laut OÖ Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz ist die Anmeldefrist **bis 31. März 2022** einzuhalten. Die Zu- bzw. Absage der Aufnahme erhalten Sie im Frühjahr/Sommer 2022.

Wir freuen uns auf Kontaktaufnahme!

Barbara Koppelhuber
Leitung Hort Nußbach



LMS Kremsmünster

Die **Schülereinschreibung** für das Schuljahr 2022/2023 findet am

Mi. 6. April 2022 von 15 – 17 Uhr

in der Landesmusikschule
Pettenbach, Schloßplatz 1, und am

Do. 7. April 2022 von 13 – 18 Uhr

in der Landesmusikschule
Kremsmünster, Josef-Assam-Straße
1, statt.

Zu den angeführten Zeiten stehen der Musikschuldirektor und zum Teil Lehrkräfte für Auskünfte und Beratung zur Verfügung. Es wird gebeten, die Kinder zum Einschreibetermin mitzunehmen.

Telefonische Vereinbarung
bezüglich Termin bitte unter
07583/8424.

Gesunde Gemeinde



Jetzt vor Omikron schützen und zu einer weiteren Covid-Impfung gehen

Impfschutz erhöhen.

Wie Studien zeigen, lässt der Impfschutz nach einer gewissen Zeit nach. Eine weitere Dosis ist in Bezug auf die hochansteckende Omikron-Variante des Coronavirus daher gerade jetzt besonders wichtig.

Der richtige Zeitpunkt für die weitere Dosis:

Das Nationale Impfgremium (NIG) empfiehlt für einen weiteren ausreichenden Schutz gegen eine COVID-19-Erkrankung bzw. einen schweren Krankheitsverlauf für alle ab 18 Jahren, die bereits zwei Dosen erhalten haben, eine weitere Dosis nach vier Monaten, für 12- bis 17-Jährige spätestens nach sechs Monaten. Ausgenommen sind gesunde Kinder unter 12 Jahren. Personen, die mit Johnson&Johnson einmalig geimpft wurden, haben seit 3.1.2022 kein gültiges Impfzertifikat mehr. Die weitere Dosis wird mit einem mRNA-Impfstoff (Moderna oder BioNTech-Pfizer) im Mindestabstand von 28

Tagen empfohlen. Wenn erneut Johnson&Johnson verwendet wird, ist ein Abstand von 2 Monaten empfohlen.

Auch Genesene, die bereits zwei Impfungen nach Genesung erhalten haben sollen eine 3. Impfung ab 6 Monaten nach der 2. Dosis bekommen. Personen mit durchgemachter Infektion nach vollständiger erster Impfserie (Impfdurchbruch) wird die 3. Impfung kurz vor 180 Tage nach Genesung bzw. 6 Monate nach der 2. Impfung empfohlen. Es sollte das längst mögliche Intervall für den Impftermin gewählt werden.

Wo komme ich zur weiteren Impfdosis?

In ganz Oberösterreich steht ein umfangreiches Impfangebot für die Erst-, Zweit- und Drittimpfungen zur Verfügung.

In rund 900 haus- und fachärztlichen Ordinationen, knapp 300 davon bieten die Impfung auch ordinationsfremden Patientinnen und Patienten an.

Mehr auf:

- www.aekooe.at/patienten/covid-19-impfordinationen
- In den vielen anmeldefreien Pop-Up-Impfstellen in OÖ.
- In den fixen Impfstraßen des Landes – flächendeckend in allen Bezirken

Alle Informationen auf www.ooe-impft.at



Spritze

Foto: pixabay

Workshops und Kurse im Frühjahr der Österreichischen Gesundheitskasse

Gesund essen von Anfang an!

Termin: Donnerstag, 7. April, 17 Uhr im LKH Kirchdorf

- für Schwangere und Eltern
- Workshop Dauer 3 Stunden
- Anmeldung: essenvonanfangan@oegk.at

Starke Eltern von Anfang an!

Termin: Donnerstag, 30. Juni, 18 Uhr im ÖGK Kundenservice in Kirchdorf

- für werdende Eltern
- Workshop Dauer 2 Stunden
- Anmeldung: starkeeltern@oegk.at

Babys erstes Löffelchen!

Termin: Donnerstag, 24. Februar, 15 Uhr im EKIZ Kirchdorf

- für Eltern und Schwangere
- Workshop Dauer 2,5 Stunden
- Anmeldung: erstesloeffelchen@oegk.at

Jetzt ess´ ich mit den Großen

Termin: Donnerstag, 10. März, 17 Uhr im EKIZ Kirchdorf

- für Eltern
- Workshop Dauer 2 Stunden
- Anmeldung: einsbidrei@oegk.at



Feuerlöscher Überprüfung

Am Samstag, 19. März 2022

von 8 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus Nußbach, Dorfplatz 2.

Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre überprüft werden. Ihr Feuerlöscher wird vor Ort überprüft und Sie können diesen auch gleich wieder mitnehmen.



Feuerlöscher

Foto: pixabay

WorkLifeHub

Schöne Wohn- und Arbeitswelt!



Der worklifehub kirchdorfkremstal wurde als Initiative der Technologiegruppe Kremstal gestartet, um aktives Regionalmarketing zu betreiben.

Abgesehen von der großen Vielfalt unserer Region, mit der herrlichen Landschaft und den unzähligen Freizeitaktivitäten, wollen wir aktiv mit-helfen auch die Lebensqualität und Zukunftschancen im Bezirk aufzuzeigen.

Uns Mitgliedern ist es wichtig, die Region gemeinsam, zu beleben und zu fördern. Ziel ist es, den Bezirk Kirchdorf an der Krems zur begehrten Wohn- und Arbeitswelt zu machen.



Foto: worklifeHub

Historische Namen von Höfen und deren Geschichte

Im Internet unter DORIs Intermap abrufbar

Nunmehr können spannende historische Informationen zu rund 100.000 Häusern und Höfen (vom großen Gutshof bis zum kleinsten Häusel), die vor mehr als 200 Jahren in Oberösterreich existieren und großteils heute noch bestehen, auf www.doris.at/themen/geschichte/hofnamen.aspx online per Mausclick eingesehen werden.

Unter dem Themenbereich "Hofnamen und Häusergeschichte" finden sich geografisch verortet die Hofnamen, ehemalige Besitzer, Angaben zur Grundherrschaft und weitere interessante Informationen.

Als Quellen wurden das Theresianische Gültbuch aus den 1750er Jahren, das Josephinische Lagebuch aus den 1780er Jahren und das Alte Grundbuch vom Ende 18. Jahrhundert ausgewertet.

Geschichtsatlas (DOGA) stehen die Daten nun flächendeckend für das gesamte Bundesland zur Verfügung.

Nach Fertigstellung des Projektes

liegt nun eine Datensammlung vor, die nicht nur für Historiker/innen, sondern auch für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte ungeahnte Forschungsmöglichkeiten bietet.



Ortskern aus DORIS interMap

Foto: Gemeinde Nußbach

Im Digitalen Oberösterreichischen

SILC-Erhebung

Statistik Austria

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen. Die Ergebnisse von SILC (Statistics on Income and Living Conditions) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Diese Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022**

mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.

Inhalte der Befragung sind u. a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet werden.

Wohnungsmarkt

Hauptstraße 54

1 Mietwohnung mit 80 m² im Ortszentrum ab März verfügbar.

Nähere Infos: Familie Spornbauer
Tel.: 07587/8384

Styriaweg 8

geförderte Wohnung 88,97 m²

Nähere Infos: Gemeindeamt Nußbach

Tel.: 07587/8255

Styriaweg 8

geförderte Wohnung 95,65 m²

Nähere Infos: Gemeindeamt Nußbach

Tel.: 07587/8255



Foto: Pixabay

Heizkostenzuschuss 21/22

Der Heizkostenzuschuss ist an eine soziale Bedürftigkeit gebunden und kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für die Heizkosten aufkommen.

Er beträgt **175,00 Euro** und wird mittels Banküberweisung ausbezahlt.

Die Antragstellung ist bis **9. Mai 2022** möglich.

Ein Nachweis der Heizkosten ist im Regelfall nicht erforderlich. Sehr wohl kann aber im Zweifelsfall die

Vorlage diesbezüglicher Rechnungen von der Gemeinde verlangt werden.

Vorraussetzungen:

- eigener Haushalt
- Hauptwohnsitz in Nußbach
- geringes Einkommen

Einkommensgrenzen (netto):

- Alleinstehende: 950,-
- Ehepaar: 1500,-
- Lebensgemeinschaft: 1500,-
- je Kind: 380,-

Zur Antragstellung bitte mitbringen:

- Alle Einkommensnachweise 2021 (mind. Lohnzettel der letzten sechs Bezüge oder Bankbestätigung)
- Nachweise über eventuelle Unterhaltsleistungen oder Unterhaltsansprüche
- Übergabevertrag (falls vorhanden)
- Einkünfte aus Vermietung bzw. Verpachtung
- Kontodaten (IBAN, BIC)

Stellenangebot

Reinigungskraft gesucht

Geringfügig oder Teilzeit/Vormittag oder Nachmittag

Nähere Infos: Firma GS-Dienste

Tel.: 0660/1413174

Klinikum Bad Hall sucht

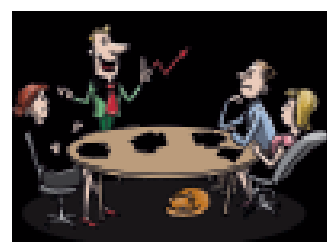
IT-Allrounder, Mitarbeiter Reinigung, Ferialmitarbeiter

Nähere Infos: <https://www.klinikum-badhall.at/kontakt-service/stellenangebote/>



Euro Währung

Foto: Pixabay



Team Work

Foto: Pixabay

Oberösterreich radelt

Und Nußbach radelt mit!



Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und seien Sie bei der Mitmach-Aktion Oberösterreich radelt dabei. Von 20. März bis 30. September können fleißig Radkilometer gesammelt werden – egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Die Gemeinde Nußbach unterstützt die Aktion und startet aktiv in den Frühling!

Ob Genussradler:innen, Alltagspendler:innen oder Sportradler:innen – alle können mitmachen. Wer sich registriert und die Radkilometer auf der Plattform einträgt kann tolle Preise gewinnen. Bei Oberösterreich radelt zählen keine Höchstleistungen, sondern die Freude beim Radeln.

Heimhilfelehrgang

Heimhilfe Kirchdorf 2

Lehrgangsbeginn: Mitte April
 Unterrichtsort: BAPH Kirchdorf
 Aufnahmeverfahren: Donnerstag,
 3. März 2022, 9:00 Uhr
 Ausbildungsdauer: 6 Monate,
 2 Schultage pro Woche

Bewerbungen für Ausbildungen werden jederzeit gerne online entgegengenommen unter

www.altenbetreuungsschule.at sowie unter abs.post@ooe.gv.at.

Informationen und Anmeldung für Angebote aus dem Bildungsprogramm unter www.altenbetreuungsschule.at/Fbabs



Altenbetreuungsschule
 des Landes Oberösterreich
 Bildungseinrichtung für Sozialbetriebsberufe

Neugierig geworden? So einfach geht's:

- Anmelden auf ooe.radelt.at.
- Auswahl der Gemeinde im Profil, damit uns die Kilometer gutgeschrieben werden.
- Radkilometer online im Profil eintragen oder automatisch mit der kostenlosen „Österreich radelt“-App erfassen - ganz nach Lust und Laune täglich, wöchentlich oder alle auf einmal.
- Mit etwas Glück tolle Preise abstauben.

Was gibt es zu gewinnen?

Für all jene, die von Beginn an dabei sind, winken beim #anradeln Sonderpreise. Einfach bis zum 20. April mindestens 50 Kilometer sammeln.

Eventgasthof Feichthub



Wir machen für unsere Gäste den Aufenthalt zum Genuss. Wir suchen für unsere 20 Zimmer Unterstützung bei der Reinigung und Pflege.

Reinigungskraft für Zimmer und Veranstaltungsräumlichkeiten (m/w) 30 h/W

Unser Angebot:

- Arbeiten in einem tollen Team
- WERTSCHÄTZUNG; EHRlichkeit; HERZlichkeit
- Attraktive Dienstzeiten – ca. 08:00 – 14:00 Uhr
- Gemeinsames Mittagessen | Gratis Verpflegung
- Das KV Mindestgehalt beträgt bei Vollzeitstellung € 1.650,00 brutto. Überzahlung je nach Qualifikation natürlich möglich

Was könnte UNS gefallen:

- Freundliches, gepflegtes Auftreten
- Erfahrung im Reinigen von Hotelzimmern von Vorteil
- Grundlagen im Umgang mit Reinigungsmitteln

Melden Sie sich bei uns:

Tel.: 0043 7587 6159 0

gasthof@feichthub.at

Frühestes Eintrittsdatum: Nach Absprache

Feichthub Event- und Gastronomie GmbH, Feichthubstr. 4, 4542 Nußbach

Flurreinigungsaktion "Hui statt Pfui"

Mach auch DU mit!

Auch heuer beteiligt sich die Gemeinde Nußbach an der Umwelt-Initiative der Bezirksabfallverbände. Ziel der Aktion ist es, unsere Straßenränder, Wege und Waldränder von Abfall zu befreien.

Dabei sind wir auch diese Jahr wieder auf die Hilfe aller Nußbacherinnen und Nußbacher angewiesen! Das persönliche Engagement jedes Einzelnen ist gerade in diesen Zeiten von großem Wert. Zusätzlich gibt es heuer für alle Teilnehmenden ein Gewinnspiel.

Der Umweltausschuss der Gemeinde Nußbach lädt neben allen Nußbacherinnen und Nußbachern auch alle Vereine bzw. Organisationen ein, sich an dieser Aktion aktiv zu beteiligen.

Wir ersuchen um telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt (07587 82 55) bis spätestens 14. März 2022

Aktionstag:
Samstag, 26. März 2022 (Ersatztermin bei Schlechtwetter 2. April 2022)

14:00 Uhr: Start beim Gemeindebauhof Nußbach (Routen-Einteilung, Verteilung von Handschuhen, Säcken,...)

14:30 - 16:30 Uhr: gemeinsamer Frühjahrsputz. Bitte entsprechende Warnbekleidung mitnehmen!

16:30 - 17:30 Uhr: Gemeinsamer Abschluss im Bauhof mit Jause und Getränk (zur Verfügung gestellt von

Bürgermeister Ing. Gerhard Gebeshuber)

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ein sauberes Nußbach

Umweltausschussobmann
Ludwig Mayrhofer



Logo "Hui statt Pfui"

Foto: BAV

**„HUI STATT PFUI“
Flurreinigungsaktionen 2022**

Mit Abstand und unter Einhaltung der Corona-Regeln sind wir auch 2022 wieder für die Umwelt unterwegs und laden euch ein, mitzumachen und achtlos weggeworfenen Abfall entlang von Straßen, Bächen und öffentlichen Grünflächen einzusammeln und fachgerecht über die Gemeinde entsorgen zu lassen. Vergesst dabei nicht, euch an die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln zu halten!

Unterstützt die regionalen Flurreinigungsaktionen, werdet Teil der Kampagne und macht OÖ gemeinsam noch ein Stückchen sauberer!

Mehr auf www.huistattpfui.at!

Unsere Umwelt Profis
Eine Aktion der Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich.

Unterstützt von:



Wohnzimmer der Wildtiere

Der Winter ist für viele Menschen die Hochsaison für sportliche Betätigungen in der Natur. Für viele Wildtiere ist die kalte Jahreszeit hingegen eine Notzeit. Und unnötige Störungen können zur Lebensgefahr werden.

Stress und Entspannung liegen in der Natur oft eng beisammen. Während unter uns pandemiegeplagten Menschen die Lust am Naturerlebnis aktuell besonders groß ist und die Zeit der sozialen Isolation dazu führt, dass sich deutlich mehr Menschen in der freien Natur bewegen als sonst, bedeutet ein verstärktes Freizeitnutzer-Aufkommen teils einen enormen Stress für Wildtiere.

Wildtiere reagieren auf die für sie ungewohnten Störungen mit panikartiger Flucht. „Nicht selten haben die Tiere Todesangst. Vor allem, weil sie ein viel besseres Gehör haben als wir Menschen. Und diese Stresssituation kostet die Tiere enorm viel an Energie“, erläutert Christopher Böck, Wildbiologe und

Geschäftsführer des OÖ. Landesjagdverbandes.

Insbesondere in der kalten Jahreszeit, wenn das Nahrungsangebot ohnehin niedrig ist und eventuell durch Eis und Schnee verschärft werde, könne eine zusätzliche, massive Stressbelastung im Extremfall auch zum Tod durch Erschöpfung führen.

Ruhe ist insbesondere im Winter für die Wildtiere nun besonders wichtig.

Das Rot- und Rehwild steht im Winter fast durchwegs bei den Fütterungen oder in deren Nähe.

Jede Störung durch uns Menschen vertreibt die Tiere und zwingt diese, sich anderswo Futter zu suchen, meistens in Form von Baumwipfeln oder Baumrinde. Dadurch entstehen nicht selten gravierende Wildschäden am Wald.



Eine Gruppe von Rehen

Foto: Ch.Böck/OÖ Landesjagdverband

Hausnummerntafel

Kennzeichnungspflicht von Gebäuden

Es wurde vermehrt wahrgenommen, dass bei Objekten für die eine Hausnummer zugeteilt wurde, diese Tafel von der Verkehrsfläche aus nicht sicht- und lesbar ist.

Im § 10 Oö. Straßengesetz 1991 ist die Kennzeichnungspflicht von Gebäuden (Kennzeichnung der Objekte mit fortlaufenden Hausnummern) geregelt. Bei der seinerzeitigen Umstellung der Adressen auf Straßennamen und Hausnummern wurden den Objekteigentümern die für Nußbach einheitlichen Hausnummerntafeln (blaue Tafel mit Straßennamen

und Hausnummer) zur Verfügung gestellt.

Für neue Wohnhäuser wird die entsprechende Hausnummerntafel nach Fertigstellung des Objektes zugeteilt. Die Hausnummerntafeln sind so anzubringen, dass sie von der Verkehrsfläche aus leicht sicht- und lesbar sind. Die Anbringung der für das Gemeindegebiet von Nußbach bestimmten einheitlichen Tafeln ist verpflichtend!

Besonders bei Bauarbeiten (Sanierungsarbeiten am Objekt) werden Tafel abmontiert und anschließend

nicht mehr angebracht.

Bitte prüfen Sie bei Ihrem Objekt, ob die Hausnummerntafel leicht sicht- und lesbar angebracht ist, sodass vor allem für die Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettung und Polizei sowie für die Zustelldienste die Adresse leicht zugeordnet werden kann.

Sollte die Hausnummerntafel nicht mehr vorhanden oder beschädigt sein, kann diese bei der Gemeinde (07587 8255 12) zum Selbstkostenpreis wieder bestellt werden.

Ärztenuotruf Tel. 141 (Der diensthabende praktische Arzt ist unter dieser Nummer erreichbar!)

Dr. Helmut Janout

Öffnungszeiten

Apothekennotdienste

Kirchenplatz 2
Tel. 07587/84 05

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
16:30 bis 19:00 Uhr
Dienstag: keine Ordination
Mittwoch: 08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 bis 18:30 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Samstag: 08:30 bis 11:00 Uhr

Apotheken
Diensthabende Apotheken finden Sie im Internet unter ww.w.apotheker.or.at oder unter der Apothekennotrufnummer: 1455

Da ist was los in Nußbach

März

Tag	Datum	Zeit	Titel	Veranstalter/Kontakt	Ort
Mo.	07.		Abfallabfuhr 2-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Mo.	07.		Abfallabfuhr 4-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Fr.	18.		Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Mehrzwecksaal
Sa.	19.	08:00	Feuerlöschüberprüfung	FF Nußbach	Feuerwehrhaus
Mo.	21.		Abfallabfuhr 2-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Mi.	23.		Gelber Sack - Abholung	Gemeinde	Gemeinde
Do.	31.	14:00	Stammtisch	Pensionistenverband	Genuss Schmied'n

April

Tag	Datum	Zeit	Titel	Veranstalter/Kontakt	Ort
Fr.	01.		Rote Tonne Entleerung	Gemeinde	Gemeinde
Mo.	04.		Abfallabfuhr 2-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Mo.	04.		Abfallabfuhr 4-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Fr.	15.		Abfallabfuhr 2-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Do.	28.	14:00	Stammtisch	Pensionistenverband	Genuss Schmied'n

Gastronomische Infos



Genuss Schmied'n
Göritz 7
Tel.: 07587 84 224
office@genussschmiedn.at

Jausenstation Weissn am Sattel
Stretzer Straße 56
07587 200 41
jausenstation.weissn@gmx.at

Taverne zum Griechen
Jageredt 2
Tel.: 07587 84 111
zum.griechen.nussbach@gmx.at

Öffnungszeiten
Mo. und Di. 11:00 - 14:00
Mi. und Do. 11:00 - 22:00
Freitag, Samstag, Sonntag und
Feiertag auf Anfrage

Öffnungszeiten
Mo., Di., Mi. Ruhetag
Do. und Fr. 14:00 - 22:00
Sa. 12:00 - 22:00
So. und Feiertag 10:00 - 22:00

Öffnungszeiten
Mi. - Sa. 11:00 - 14:30
und 17:00 - 22:30
So. 10:00 - 21:00
Montag u. Dienstag geschlossen

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber & Verleger Gemeinde Nußbach
Erscheinungsort:

4542 Nußbach, Kirchenplatz 2 Tel. 07587/82 55, Fax: 07587/82 55 - 20 gemeinde@nussbach.ooe.gv.at, www.gemeinde-nussbach.at